

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
I. Von der Leiblichkeit der Sprache	
Einige kategoriale Überlegungen zur Leiblichkeit und zur 'Lage' der Sprache	17
Vom Zusammenhalt der Sprache im Sprechen	26
Kurzer Blick auf die Hand	39
Für eine Grammatik mit Augen und Ohren, Händen und Füßen – am Beispiel der Präpositionen	45
II. Grammatik für Texte	
Für eine nichtaristotelische Theorie der Aktiv-Passiv-Diathese in der deutschen Sprache	61
Klammersprache Deutsch	82
Titel für Texte	101
III. Sprache und Gedächtnis	
Sprache mit dem Gedächtnis lernen	119
Sprachgedächtnis, Textgedächtnis	136
Deixis und Gedächtnis	146

IV. Sprache in Wörterbüchern	
Das Wörterbuch als Walfisch	157
Die Wahrheit der Wörterbücher	168
Interferenz bei Farbnamen: das Farbwort <i>bleu</i>	190
Blödeln, Bummeln, Gammeln	200
V. Fach- und Wissenschaftssprachen	
Sprache und Wissenschaft	207
Formen der Wissenschaftssprache	221
Wissenschaftssprache, Sprachkultur und die Einheit der Wissenschaft	253
Die Zukunft der deutschen Sprache	269
VI. Gedanken zu einer europäischen Sprachenpolitik	
Wer ist für die Sprache verantwortlich?	295
Ein Gesetz für die Sprache?	310
Deutsch für Köpfe	315
Sprachen lernen für Europa?	320
VII. In memoriam Heinrich Lausberg	329
Quellenverzeichnis	345
Sachregister	349

Verzeichnis der wissenschaftlichen Arbeiten von Harald Weinrich

1956 – 2001	355
I. Bücher	357
II. Aufsätze	363